

Erdarbeiten für Einkaufsmarkt haben begonnen

Politiker und Firmenvertreter treffen sich zum symbolischen ersten Spatenstich



Zum symbolischen Spatenstich hatten sich (v.l.) Richard Hofmann von der Firma Meier Bau, Architekt Willi Neumeier, Bürgermeister Waldemar Bloch, die Geschäftsführerin von CEC Consult, Claudia Rosenberger-Zak, MdL Konrad Kobler und der Standortplaner von REWE, Andreas Stockinger, eingefunden. – Foto: Tewes

Tittling. Die geplante Errichtung eines Rewe-Einkaufsmarktes in Tresdorf bei Tittling nimmt Formen an: Die nötigen Tiefbauarbeiten hierzu sind in vollem Gange. Der torfige Boden wird derzeit ent-

fernt und durch tragfähiges Material ersetzt, um für das Gebäude den nötigen Untergrund zu bieten.

Auch ansonsten sind zahlreiche Aufschüttungsmaßnahmen erforderlich. Im Moment gelte es, die

Gunst des Wetters zu nutzen und die Tiefbauarbeiten noch vor Winterbeginn abzuschließen, damit dann im Frühjahr mit den Hochbauarbeiten begonnen werden kann und der angestrebten Fertig-

stellung im März kommenden Jahres nichts mehr im Wege steht.

Die Erschließungsträger, die CEC Consult in Neuburg am Inn und die BKW Baubetreuungsgesellschaft in Straubing, investieren in Tittling 3,7 Millionen Euro. „Zusammen mit den künftigen Mietern haben die Unternehmen ein gutes Konzept erstellt“, so Claudia Rosenberger-Zak, Geschäftsführerin von CEC Consult.

Durch die Unterstützung des Marktes Tittling und das Engagement des Landtagsabgeordneten Konrad Kobler konnten im Vorfeld zahlreiche Hürden genommen werden. Wie Bloch erwähnte, hat sich Kobler in der Planungsphase eingesetzt und für Tittling den Weg geebnet. Auf über 1700 Quadratmetern Verkaufsfläche und über 90 Stellplätzen hat der geplante Markt einiges zu bieten. Das Sortiment an Lebensmitteln und Verbrauchsgütern wird durch Fachgeschäfte ergänzt. – pt